



Niederschrift

über die 24. Sitzung des Gemeinderates am Montag, den 08.06.2020 unter dem Vorsitz von Bgm. Hansjörg Jäger im Sitzungssaal des Gemeindehauses.

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:40 Uhr

- Anwesende: Bgm. Hansjörg Jäger, Bgm.Stv. Bernhard Hanser, GR Anton Kainer, GR Sebastian Guggenberger, GR Engelbert Klocker, GR Franz Wasserer, GR Ing. Hubert Hotter, GR Peter Hanser, GR Josef Spitaler, GR Michael Wimpissinger, GR Günther Plattner, GR Melissa Rauch, GV Erich Klocker

📖 Tagesordnung 📖

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Sitzungsprotokolls der 23. Sitzung vom 17.12.2019
3. Bericht Bürgermeister
4. Bericht Substanzverwalter
 - a) Genehmigung der Jahresrechnung 2019 und
 - b) Voranschlag 2020
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Ried im Zillertal
6. Beschluss zur Neuerlassung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes auf Gste. 270/7 und 270/6
Auflage und Beschluss
7. Beschluss zur Neuerlassung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes auf Gste. 754, 753, 752
Auflage und Beschluss
8. Beschluss Vergabe Kanalbauarbeiten im Bereich Kirchweg und Feldweg
9. Anfragen, Anträge, Allfälliges



Ad TOP 1) Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bgm. Hansjörg Jäger dankt für das Erscheinen und eröffnet die 24. Sitzung des Gemeinderates. Er stellt durch die Anwesenheit von dreizehn Gemeinderatsmitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

Ad TOP 2) Genehmigung des Sitzungsprotokolls der 23. Sitzung vom 17.12.2019

Das Gemeinderatsprotokoll der 23. Sitzung vom 17.12.2019 wird einstimmig genehmigt.

Bgm. Hansjörg Jäger stellt den Antrag, die Tagesordnungspunkte sechs, sieben und acht – Beschluss zur Neuerlassung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes auf Gste. 270/7 und 270/6, Auflage und Beschluss, Beschluss zur Neuerlassung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes auf Gste. 754, 753, 752, Auflage und Beschluss und Beschluss Vergabe Kanalbauarbeiten im Bereich Kirchweg und Feldweg - aufzunehmen.

Die Mitglieder des Gemeinderates beschließen einstimmig, die erwähnten Tagesordnungspunkte zu behandeln.

Ad TOP 3) Bericht Bürgermeister

Bgm. Hansjörg Jäger informiert die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates bzgl. Handlungen der Gemeindegutsagrargemeinschaft.

Jene Anteilsberechtigten, welche im Jahre 2019 an der „Gemeinschaftsschlägerung“ teilnahmen – auch die Gemeinde Ried im Zillertal als Anteilsberechtigte -, erhielten pro efm € 0,82 Gutschrift für das Hackgut. Bauholz wurde an Herrn Ram Anton, Kohlerweg 4, 6274 Aschau im Wert von € 5.645,- verkauft. Weiters unterrichtete Bgm. Hansjörg Jäger die Gemeinderatsmitglieder, dass ein neues Dienstfahrzeug für den Waldaufseher gekauft wurde.

Bgm. Hansjörg Jäger erläuterte sämtliche bisher lukrierte Förderungen, wie z.B. die Bundesförderung sowie die Anschlussförderung des Landes für den Breitbandausbau. Förderungen für die Sanierung bzw. dem Umbau für das Gemeindehaus und die Errichtung des Hortes.



Bgm. Hansjörg Jäger wies auch auf Fördermittel in Höhe von € 48.396,-- des Landes hin, welche im Zuge der Covid-19-Sonderförderungen für kommunale Investitionen, ausgeschüttet werden. Zudem werden vom Bund für Investitionen € 132.720,37 zur Verfügung gestellt.

Bgm. Hansjörg Jäger unterrichtete die Gemeinderatsmitglieder detailliert hinsichtlich der Kostenübersicht für die Sanierung bzw. den Umbau des Gemeindehauses. Die Auftragssumme netto betrug € 3.908.595,30 – die Schlussrechnungssumme netto ergab einen Betrag von € 3.715.558,96 – somit wurde eine Ersparnis von 4,9 % erzielt.

Weiters teilte Bgm. Hansjörg Jäger den Anwesenden mit, dass in Kürze Asphaltierungsarbeiten im Bereich Dorfstraße und Riedbachstraße durchgeführt werden, wobei die Kosten anteilig von TIGAS, TINETZ und der Gemeinde Ried im Zillertal getragen werden.

Ad TOP 4) Bericht Substanzverwalter

a) Genehmigung der Jahresrechnung 2019 und

b) Voranschlag 2020

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2019 und der Voranschlag für das Jahr 2020 wurde vorgelegt und Folgendes festgestellt:

a) Rechnungsabschluss 2019:

Anfangsbestand	€	414.768,81
zuzüglich Einnahmen	€	43.810,82
abzüglich Ausgaben	€	433.070,91
Endbestand	€	<u>25.508,72</u>

b) Voranschlag 2020:

Einnahmen	€	48.610,00
Ausgaben	€	<u>48.610,00</u>
Differenz	€	<u>0,00</u>

Der Rechnungsabschluss 2019 und der Voranschlag 2020 wurden vom 1. Rechnungsprüfer Klocker Engelbert überprüft und für richtig befunden. Dem Rechnungsleger Bgm. Hansjörg Jäger wurde einstimmig die Entlastung erteilt.



Ad TOP 5) Genehmigung der Jahresrechnung 2019 der Gemeinde Ried im Zillertal

Nach der Erläuterung der Jahresrechnung der Gemeinde Ried im Zillertal, sowie den Abgabenüberschreitungen, beschloss der Gemeinderat einstimmig (Enthaltung Bgm. Hansjörg Jäger) unter dem Vorsitz von Bgm.-Stellvertreter Bernhard Hanser diese zu genehmigen.

Ebenso wurde dem Rechnungsleger Bgm. Hansjörg Jäger die Entlastung erteilt, nachdem der Überprüfungsausschuss die jeweiligen Jahresrechnungen 2019 kontrolliert hatte.

Der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2019 wurde vorgelegt, und Folgendes festgestellt:

+ Gesamteinnahmen	€ 5.756.522,50
- Gesamtausgaben ordentlicher Haushalt	€ 5.393.143,83
+ Einnahmerückstände	€ 6.037,56
- Ausgabenrückstände	€ 00,00
Rechnungsergebnis ordentlicher Haushalt 2019	€ <u>369.416,23</u>

Gesamteinnahmen AOHH	€ 3.982.401,09
- Gesamtausgaben AOHH	€ 3.982.401,09
- Ausgabenrückstände	€ 0,00
Rechnungsergebnis außerordentlicher Haushalt 2019	€ <u>0,00</u>

Jahresergebnis 2019	€ 369.416,23
----------------------------	---------------------

Die Jahresrechnung wurde überprüft und für richtig befunden. Der Obmann des Überprüfungsausschusses lobte die Gemeindeführung für deren Arbeit, ebenso dankte Bgm.-Stellvertreter Bernhard Hanser dem Gemeinderat, dem Bgm. sowie den Mitarbeitern für das geleistete Engagement.

Weiters wurden die Abweichungen gegenüber dem Voranschlag (gemäß § 15 Abs. 1 Z. 7 VRV) vom Überprüfungsausschuss überprüft und zur Kenntnis genommen.



Ad TOP 6) Beschluss zur Neuerlassung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes auf Gste. 270/7 und 270/6 Auflage und Beschluss

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Ried im Zillertal gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Thomas Scheitnagl, Sängergweg 17, 6263 Fügen ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes vom 24.05.2020, Zahl 923 BPL 02-2020, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

Ad TOP 7) Beschluss zur Neuerlassung eines Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes auf Gste. 754, 753, 752 Auflage und Beschluss

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Ried im Zillertal gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 - TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Thomas Scheitnagl, Sängergweg 17, 6263 Fügen ausgearbeiteten Entwurf über die Erlassung eines Bebauungsplanes und eines ergänzenden Bebauungsplanes vom 24.05.2020, Zahl 923 BPL 01-2020, durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.



Ad TOP 8) Beschluss Vergabe Kanalbauarbeiten im Bereich Kirchweg und Feldweg

Bgm. Hansjörg Jäger erklärt den Anwesenden, dass aufgrund der desolaten Beschaffenheit des Fäkalkanals im Bereich Kirchweg, jener erneuert werden muss. Des Weiteren ist im Bereich von Plattner Norbert bis zur Kreuzung Feldweg – Großriedstraße die Errichtung eines Fäkalkanals geplant, zumal der bestehende Fäkkanal durch den Keller von Klocker Vitus verläuft.

Beide Baulose wurden einstimmig an die Fa. Rieder GmbH & Co KG vergeben.

Das Baulos Feldweg beläuft sich auf € 125.396,23 brutto minus 4 % Sondernachlass und 3% Skonto.

Die Kosten für das Baulos Kirchweg betragen € 142.321,73 brutto minus 7 % Sondernachlass und 3 % Skonto.

Ad TOP 9) Anfragen, Anträge, Allfälliges

GR Franz Wasserer berichtet komprimiert über den Rechnungsabschluss des Sozial- und Gesundheitssprengel Stumm und Umgebung für das Jahr 2019.

Nachdem keine Anfragen und Anträge unter Allfälliges gestellt wurden, schließt Bgm. Hansjörg Jäger mit dem Dank an alle Gemeinderatsmitglieder die 24. Sitzung des Gemeinderates.

Das Protokoll der 24. Sitzung des Gemeinderates vom 08.06.2020 besteht aus sechs Seiten.



GEMEINDE Ried im Zillertal

Großriedstraße 4
6273 Ried im Zillertal

Ried im Zillertal
Telefon 05283/2350
Telefax 05283/2350-15
e-mail: gemeinde@ried-zillertal.tirol.gv.at
www.ried-zillertal.tirol.gv.at
UID Nr.: ATU 58481066
DVR 0628239

Unterfertigung des Protokolls:

Bgm. Hansjörg Jäger

Bgm.-Stellvertr. Bernhard Hanser

GR Michael Wimpissinger

GR Günther Plattner

GR Melissa Rauch

GR Josef Spitaler

GR Franz Wasserer

GR Ing. Hubert Hotter

GR Sebastian Guggenberger

GR Peter Hanser

GR Engelbert Klocker

GR Anton Kainer

GVStd. Erich Klocker

Der Protokollführer

Konrad Kammerlander
Gemeindeamtsleiter